

VERZEICHNISS

der

nationalen Hausindustrie und der Volkstrachten

in Mähren.

VERZEICHNISS

der in den Jahren 1845 bis 1850
in der Provinz Sachsen
abgegebenen Handzettel und der Volkszählung

in Magdeburg

Gruppe I.

Hanaken.

Figurinen.

- I. Eine Hanakin aus der Gegend um Prossnitz.
- II. Ein Bräutigam aus Hruška.
- III. Ein verheirateter Mann aus Břest.
- IV. Eine Braut aus Uhřetice.
- V. Eine Grossmutter aus Němčic.
- VI. Ein Bauer aus Němčic.

Scene: Uebergabe der Braut an den Bräutigam im Kreise der Verwandten.

Ein junges verwaistes Mädchen (IV) kommt eben von der Trauung, was die blau gestickte úvodnice darthut, in das Haus ihres Vormundes und Onkels aus Břest (III), dieser führt die Braut dem Bräutigam (II) zu, während die Grossmutter (V) das Familienbild (den Haussegen), das nach dem Tode ihres Sohnes, des Vaters der Braut, in ihre Hände kam, der jungen Frau überreicht. Eine Jugendfreundin (I) bringt die üblichen Geschenke, deren einige bereits am Tische liegen, und eben von einem nahen Verwandten, einem Bauer aus Němčic (VI), besichtigt werden. Ein Vrkoč, úvodnice, nástroje na koně, kordulky, čepička, ein biblisches Bild u. s. w. machen sich darunter bemerkbar.

Hanakische Hausindustrie.

Die S. 11 und ff. angegebenen und näher beschriebenen Kleidungsstücke, welche zur hanakischen Volkstracht gehören, liegen zum Theile auf dem Brauttische, am Boden die verschiedenen Trink- und Essgefässe.

II. Gruppe.

Croaten.

Figurinen.

- VII. und VIII. Ein tanzendes Paar aus Neu-Prerau.
- IX. Ein Dudelsackpfeifer aus Sehradie.
- X. und XI. Ein junger Mann und ein junges Mädchen aus Šardie.
- XII. u. XIII. Ein verheirateter Mann und eine verheiratete Frau aus Neu-Prerau.
- XIV. Ein Knabe.

Scene: Croatischer Kirchtag in Neu-Prerau.

Um den Maibaum, welcher mit Preisen für das besttanzende Paar und für solche junge Bursche behangen ist, welche ihn erklimmen, tanzen zur Musik des slovakischen Dudelsackes, denn der Spieler ist aus Schradie (IX), ein junger Croate (VIII) mit seiner Braut (VII) den Nationaltanz Skokak, während der Vater der Braut sich gravitatisch seine Pfeife stopft (XIII) und die Mutter den Labetrunk bringt (XII). Ein munterer croatischer Knabe (XIV) sieht der Unterhaltung zu. Und da eben Kirchtag ist, kommen die mit den Croaten in der Tracht verwandten Slovaken aus Šardie (XI und XII) und betheilen sich am Tanze mit ihrem Redovák.

Croatische Hausindustrie.

Ausgenähte und blau gedruckte Bettücher und irdene Krüge sind bei der Gruppe III ausgelegt.

III. Gruppe.

Walachen und Slovaken.

Figurinen.

- XV. Eine Walachin aus der Gegend um Wal. Meseřitsch.
- XVI. u. XVII. Eine Bürgersfrau und ein Bürger aus Rožnau.
- XVIII. Ein Knabe aus Topolna.
- XIX. Ein Walache aus Halenkau.
- XX. Eine Slovakin aus Ung.-Ostra.
- XXI. Ein Slovak aus Chilic.
- XXII. Ein Bauer aus Klobouk.
- XXIII. Eine Braut aus Klobouk.
- XXIV. Ein Brautführer aus Klobouk.
- XXV. Ein Hirt aus den Salaschen bei Wsetin.

Scene: Markt in Ung.-Brod.

Im slovakischen Ung.-Brod kommen zur Marktzeit Slovaken und Walachen theils als Käufer theils als Verkäufer häufig zusammen. Eine Walachin aus der Gegend um Wal.-Meseřitsch (XV) verkauft in ihrer Bude walachische und slovakische Erzeugnisse; eben nähern sich eine walachische Bürgersfrau mit ihrem Manne aus Rožnau (XVI und XVII) dem Waarenlager, während ein walachischer Hirte aus dem gebirgigen Wsetin (XXV) mit einer Tasche von Schilfrohr, zu Markte eilt, und ein slovakischer Knabe aus Topolna (XVIII) mit der gekauften Ratsche, hrkavka, fröhlich davongeht. Ein wandernder Walache aus Halenkau (XIX) verkauft, an ein Geländer gelehnt, ruhig seine selbst fabricirten Taschenmesser, kaum den in seiner Nähe geschäftigen Hutmacher aus Klobouk (XXII) beachtend, wie dieser einem Slovaken aus Chilic (XXI) und seiner Freundin aus Ung.-Ostra (XX) seine zahlreichen (54 Stücke) durch die mannigfaltigsten Formen sich auszeichnenden mährischen Hüte anpreist. Eine Braut im vollen Schmucke, geleitet vom Brautführer mit der Fahne, ohaňka, in der Hand, beide aus Klobouk (XXIII) und XXIV), kommen eben über den Marktplatz, um Geschenke einzukaufen, die den Hochzeitsgästen vertheilt werden sollen.

Walachische Hausindustrie.

Aus der Misteker Gegend.

1 Weste, 1 Paar Krbce (Bundschuhe), ein Paar Tuchstiefel.

Aus dem Dorfe Halenkau.

1 Paar Krbce und Kopice mit Riemen, 1 Lederschnitt zu einem Paar Krbce, 1 hölzernes Schloss mit hölzernem Schlüssel, 1 hölzernes Schloss mit eisernem Hakenschlüssel.

Aus der Umgebung von Wsetin.

1 rother Brunclék (Männerweste), 1 braune Župica von Huňa.

Aus dem Bezirke Wal.-Meseřitsch.

1 blaue Hose, 1 Paar schwarze Faltenstrümpfe, 1 Paar schwarze Schuhe (střivě), 1 Plachta (úvodnice), 1 vyšivaná plachta 6' 11" lang, 1 vyšivaná plachta 7' 3" lang, 1 leinene weisse Plachta 6' 9" lang, 1 Plachta mit Rohseide gestickt.

Aus der Gemeinde Sehradie.

1 paar Rukávce, 1 Kordula, 1 Čepec.

Aus dem Dorfe Bánov.

1 roth und gelb ausgenähtes Oberhemd für eine Frau, 1 Oberhemd für ein Mädchen, 1 Kordula, 1 Kopfputz mit Bändern, 1 rothgeblumte Schürze, 1 Stoffschürze, 2 rothe Kopftücher, 1 Halina.

Aus der Gemeinde Hrozinkau.

1 Paar wollene Männerstrümpfe, 1 Paar schwarze Fussbandschnüre, 1 Frauenrock, 1 Paar wollene Strümpfe, 1 Stirnband sammt Kranz, 1 Haube, 1 gehäkelter rother Harrasgurt, 1 tuchener rother Gurt, 3 Krüge.

Aus der Gemeinde Rotalovic.

1 Rubáč (košile), 1 Paar Rukávce, 1 Fěrtoch, 1 Frydka, 1 Paar Strümpfe, 1 Paar Schuhe.

Ausserdem gehören zur walachischen Hausindustrie: 1 Hirten-Rohr, dessen Ton bei günstigem Wetter bis auf 3 Stunden Weges gehört wird, hübsch geschnittene Brymzafässchen (Käsefässchen), Holz-Schüsseln, Taschen- und andere Messer, Schleifsteine, Kochlöffel, Feuerschwamm, Spitzen, Glasbilder u. s. w.

Slovakische Hausindustrie.

Aus dem Dorfe Biskupic.

1 rothes Kopftuch, 1 braune Frydka, 1 Gurt, 1 Kordula.

Aus dem Klobouker Bezirke.

1 Paar rothe Strümpfe, 1 weissgesticktes Harrasband, 1 Paar weissausgenähte Aermel (rukávce), 1 roth-tuchene Kordula, 1 weisses Röckchen mit blauer Einfassung.

Aus dem Dorfe Jalub.

1 schwarzes, blau ausgenähtes Leibchen (kordulka), 1 Oberhemd mit gelber Einfassung, 1 Tuch mit Blumen, ein blau seidenes Leibchen (kordulka).

Aus dem Dorfe Topolna.

Eine Umhängplachta mit Seide ausgenäht, 1 Plachta für das Wochenbett, 1 schwarzer Oberrock (šorec), 1 Leibl mit blauen und rothen Blumen, 1 flannelenes Leibchen, 1 rothes Häubchen, 1 Paar Stiefel mit langen Röhren, 1 Hemdärmel (ausgenäht).

Aus der Gemeinde Kunowic.

1 Oberhemd aus weisser Leinwand, gelb gestickt, ein Paar Stiefel von Kalbsleder nach Art der Czizmen geschnitten, 1 sechs Ellen langes und zwei Ellen breites Umhängtuch, 1 thönerner Krug mit Verzierung, 1 Kindbetttuch.

Aus der Gemeinde Šardic.

1 Koutnica mit rother Bordure, 1 Kinderanzug, bestehend aus einem Hemde mit Kragen, letzterer schwarz ausgenäht, 1 weissen Unterrocke 1 rothem Kleide.

Aus dem Dorfe Lužic.

1 Leibchen (kordulka), 1 Beinkleid (für einen jungen Mann), 1 Paar Hemdärmel, 1 Leibchen (kordulka), 1 Oberrock, 1 Unterrock, 1 seidenes Fürtuch, 1 Sacktuch (für ein junges Mädchen.)

Aus dem Holeschauer Bezirke.

1 Gurte (pás), 1 Hemd (košile), 1 Frydka.

Gruppe IV.

D e u t s c h e .

Figurinen.

- XXVI. Ein Mann aus Kunewald.
- XXVII. Ein Fuhrmann aus Swonowitz.
- XXVIII. Ein junger Mann aus Obergoss.
- XXIX. Eine Braut aus Obergoss.
- XXX. Eine ältere Frau aus Pumlitz.
- XXXI. Eine Witwe aus Iglau.
- XXXII. Eine Bittfrau von Swonowitz.
- XXXIII. Ein Mädchen aus Kunewald.
- XXXIV. Ein Mädchen aus Trübau.

Scene: Ueberraschung bei Tische.

Einem Bauer aus Obergoss bei Iglau (XXVIII) und seiner Verwandten aus Trübau (XXIV) wird durch eine Müllerin aus Pumlitz bei Znaim (XXX) und eine zu diesem Zwecke eigens costümirte Bäuerin aus Swonowitz bei Wischau (XXXII), eine als Braut geschmückte Iglauerin, (XXIX) die mit ihrer verwittweten Tante (XXXI) ankommt, vorgestellt. Während der Gratulation des Richters aus Kunewald (XXVI), wobei gegen eine Nebenbuhlerin, ein Mädchen aus Kunewald (XXXIII), welche beim Bauer in Obergoss im Dienste steht, harte Worte fallen, kommt ein Fuhrmann aus Swonowitz (XXVII) ins Zimmer, und überreicht einen Brief, aus welchem sich so manche der eben angeführten Daten richtig stellen, daher die Verlegenheit und Uiberraschung.

Nationale Hausindustrie.

Aus dem Dorfe Rosternitz.

1 Leibchen von violettem Harrasstoffe, 1 violette Schürze, 1 Paar rothe wollene Strümpfe, 1 Haarnetz.

Aus dem Dorfe Swonowitz.

1 Paar Schuhe, 1 violettes Leibchen.

Aus dem Kuhländchen.

1 Braut- und 1 Bräutigamskränzchen aus Flittergold, 1 gesticktes Kopftuch mit Spitzen, 1 blaugewirkter Polsterüberzug, 1 blaugedruckter Polsterüberzug, 1 gesticktes Kinderhäubchen, 1 gesticktes Wickelband, 1 Kinderhäubchen aus Goldbrocat, 1 Brautkrone, deutsche Krüge, u. s. w.

V. Sammlung mährischer Hutformen.

Aus dem Kremsirer, Holeschauer und Wal-Meseřitscher Bezirke, ferner aus den Dörfern Alt-Hrosinkau, Bánov, Biskupie, Vorstadt Ung.-Brod, Brumov, Častkov, Cichov, Drašlavie, Francova-Lhota, Jalub, Komna, Klobouček, Luhačovic, Louka, Lipina, Nedachlebie, Navojna, Nezdenie, Nivnie, Ořechau, Poteč, Strání, Šumie, Stitna, Suchaloza, Vlčnau, Vlachovic u. s. w.; ferner 1 städt. Hut mit runder Krempe, 1 städt. Hut zugespitzt und ein eben solcher mit schwarzem Bande u. s. w.

National-Handbuch

des Reichs

von

Dr. G. H. Meyer

Verlag von

W. Neumann, Neudamm

1878

Preis 1 Mark

Verlag von

W. Neumann, Neudamm

1878

Preis 1 Mark

Verlag von

W. Neumann, Neudamm

1878

Preis 1 Mark

Verlag von

W. Neumann, Neudamm

1878

Preis 1 Mark

Verlag von

W. Neumann, Neudamm

1878

Preis 1 Mark

Verlag von

W. Neumann, Neudamm

1878

Preis 1 Mark